

Skript Erste Hilfe bei Säuglingen und Kindern

(keine Vollständigkeit, Stand: 01/2023)

Ausbildung in Erster Hilfe am Kind

Christian



Feder

www.erste-hilfe-bei-kindern.info

Inhalt

- ✓ Wiederbelebung
- ✓ Verschlucken
- ✓ Ertrinken
- ✓ Verletzungen / Wunden
- ✓ Verbrühen / Verbrennen
- ✓ Vergiftungen
- ✓ Fieber- / Krampfanfälle

Wiederbelebung

Keine Atmung → Reanimation

Säugling / Kind ansprechen

Säugling / Kind **NICHT** alleine lassen



Rufen Sie **sofort** **112** an!
Oder bitten Sie eine andere
Person, dies zu tun.

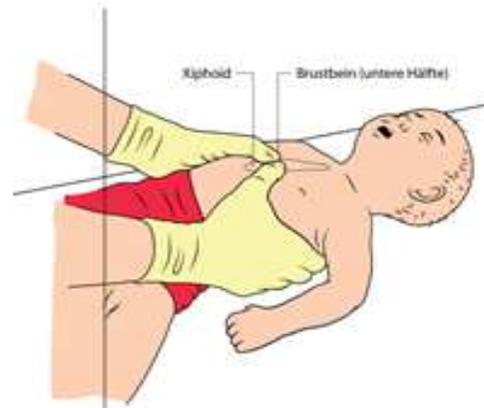
Wenn keine Atmung →
laut um Hilfe schreien:
**Hilfe, mein Kind atmet
nicht** → ***112 rufen lassen
von anderer Person***

Wiederbelebung



5 (fünf) initiale (beginnende)
Beatmungen → Kopf ein wenig
überstrecken, eine Hand auf Stirn, die
andere Hand auf den Bauch (Kontrolle
ob Luft ankommt, sonst Überstreckung
etwas variieren), 5 x mal „pusten“,
dazwischen Kind ausatmen lassen

Wiederbelebung



Oberkörper freimachen

Unterhalb einer imaginären Linie zwischen den Brustwarzen mit zwei Fingern von **einer** Hand oder beider Daumen **beider** Hände 15 x mal drücken



ggfs. nach 5 Zyklen Oder einer Minute
(15 x Herzdruckmassage + 2 x Beatmung =
Beatmung abhängig von Situation) Kind auf
den Bauch drehen, Reanimation pausieren
und die 112 wählen, falls bisher niemand
den Notruf gewählt hat.

Wiederbelebung



... weiter reanimieren bis Notarzt da ist
oder Atmung (Husten, Schreien des
Kindes) einsetzt

Wiederbelebung



Unterschiede bei
älterem Kind:

→ Reanimation mit
Handballen von einer (!) Hand, Oberkörper senkrecht über den Handballen, um Gewicht des eigenen Oberkörpers zu nutzen

Verschlucken (vermutet)



1. Gebot: Panik vermeiden, Kind atmet hörbar, zieht Luft geräuschvoll ein,

hustet, kann nicht schreien ...

Babys in Fliegergriff nehmen - Kleinkinder über die Knie legen, mit einer Hand **ganz locker** auf den Rücken klopfen → beruhigt und unterstützt das Husten, **starkes bis heftiges Klopfen** unterbindet das Husten !

Verschlucken (vermutet)

FREMDKÖRPERASPIRATION/ATEMWEGS-OBSTRUKTION BEIM KIND

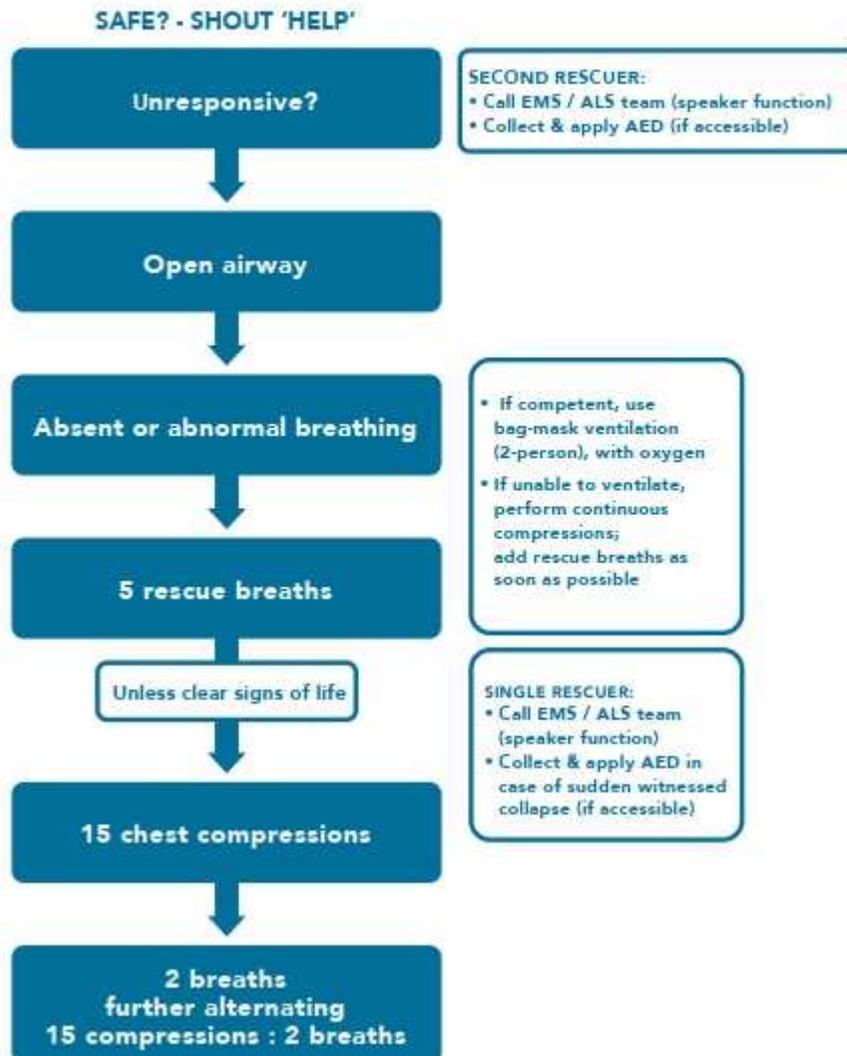


Versuchen Sie nicht, einen Gegenstand mit den Fingern aus dem Rachen zu suchen bzw. zu entfernen, wenn dieser nicht sichtbar ist. Es besteht die Gefahr, den Gegenstand noch weiter nach hinten zu schieben.



Solange das Kind effektiv hustet (voll ansprechbar, lauter Husten, vor dem Husten Luft holt, weint oder spricht), ist kein Eingreifen erforderlich. Ermuntern Sie das Kind weiter zu husten und überwachen Sie es kontinuierlich.

PAEDIATRIC BASIC LIFE SUPPORT



Verschlucken (vermutet)

Kind atmet plötzlich
nicht (mehr) →
Reanimation

Verschlucken (vermutet)



Sie besteht aus drei Schritten: Wenn ein **erwachsener** Mensch sich „verschluckt“ und ein Fremdkörper so die Luftröhre versperrt, muss man sich **hinter ihn** stellen. Dann ihn mit beiden Armen umfassen, dabei eine Hand zur Faust ballen und dann ruckartig drücken und nach oben ziehen. So entsteht im Bauchraum und Brustkorb ein **Überdruck**, der den Fremdkörper herausdrückt.

Ertrinken

Kinder rufen nicht um Hilfe, haben keinen Orientierungssinn, wo unten und oben ist und Strampeln oder Schreien nicht, sie ertrinken leise.

Sicher schwimmen können Kinder erst mit ca. 8 Jahren!



Hilfe rufen: 112

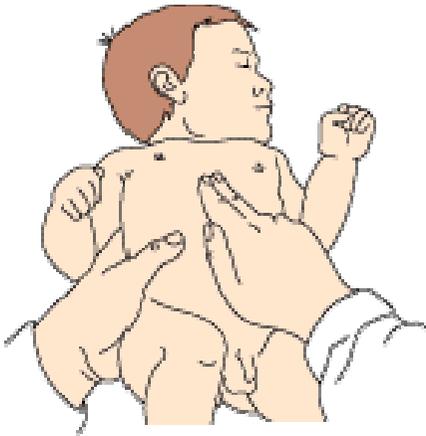
Ertrinken

sofort reanimieren, **obwohl** Atemwege ggfs. voll Wasser, Beatmung trotzdem durchführen

auf jeden Fall zum Arzt (überprüfen ob noch Wasser in den Atemwegen ist)

Mit Rettungsdecke abdecken, auch über den Kopf/das Gesicht, um Restwärme zu erhalten und das Gehirn / den Kopf nicht weiter auszukühlen

Ertrinken



Es ist ganz wichtig so lange zu reanimieren (Atmung + Druck) , bis der Notarzt kommt, da nur so das Gehirn ausreichend mit Sauerstoff versorgt wird und größere Schäden vermieden werden können.

Egal, wie lange es dauert und auch wenn das Kind nicht mehr alleine zu atmen anfängt!

Verbrühungen

Kleidung anlassen und auf aller-
schnellstem Wege unter die Dusche

Lauwarmes Wasser (20-24°C) mit
leichtem Strahl und wenig Wasser
„abmassieren“, bis das Kind bibbert.

Hilfe rufen (lassen) : 112  **112**

Kleidung nicht ausziehen und Kind ggfs. in
feuchte BW-Handtücher wickeln.



Verbrennungen

Auf keinen Fall Salben, Joghurt, Quark, Butter, Zahnpasta o.ä. anwenden

Beim Verbrennen immer beide Hände ins **lauwarme** Wasser, ungekochte Nudeln oder Spielsachen mit ins Wasser geben, damit die Hände drin bleiben - solange wie möglich im Wasser lassen.

Einem Arzt vorstellen - IMMER!

Verbrennungen



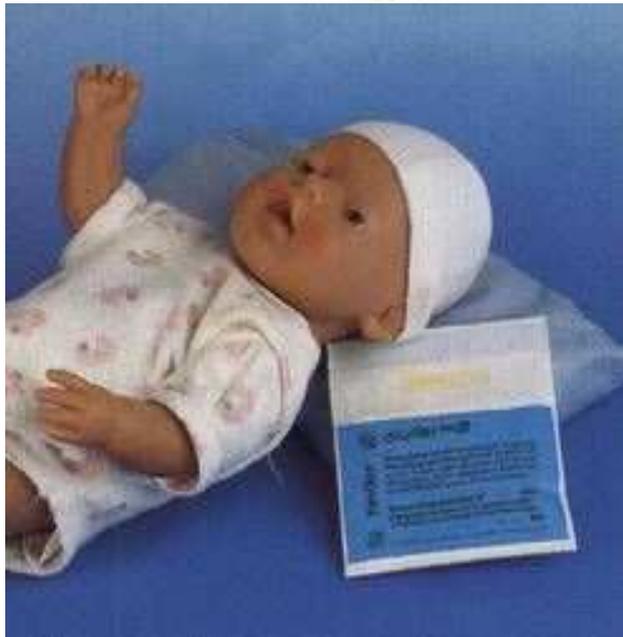
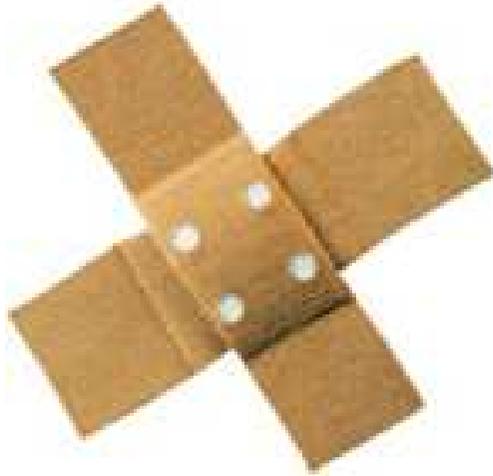
Verband vom
Arzt drauf lassen,
nur nach, erst
nach
Anweisungen des
erstversorgenden
Arztes Verband
wechseln (lassen)

Verletzungen / Wunden

Coolpacks (Kühlis) sollten immer in der Kühlschrankschranktür gelagert werden, nicht im Gefrierschrank!

Bei Kopfverletzungen und Verdacht auf Gehirnerschütterung sollte immer der Krankenwagen gerufen werden, da Kind auf der Fahrt im eigenen Auto erbrechen und daran dann ersticken könnte.

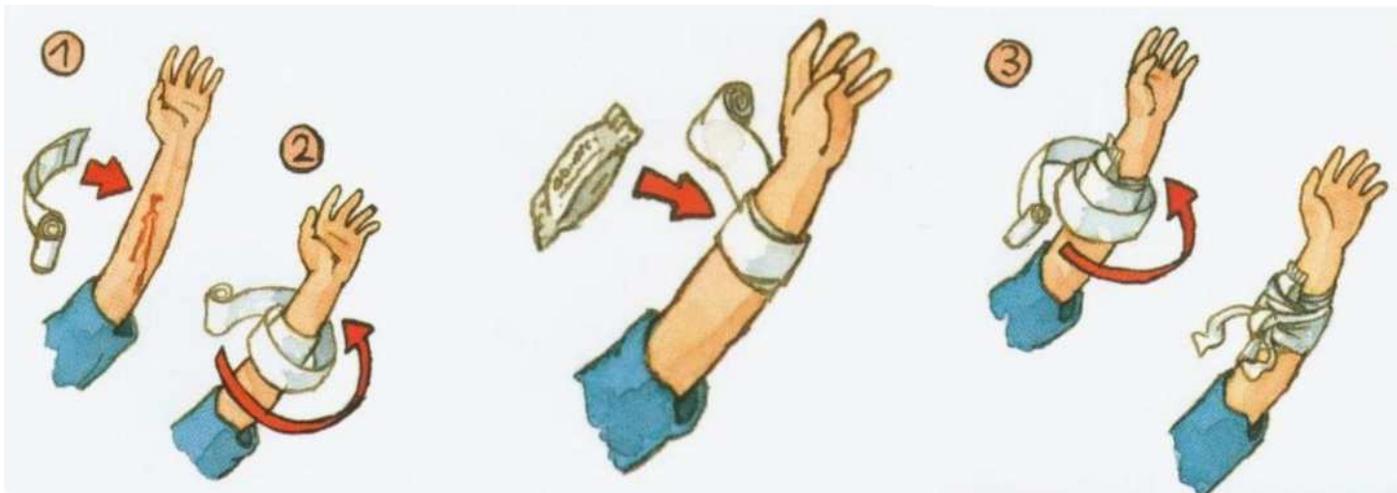
Verletzungen / Wunden



Blutende Wunden, insbesondere am Kopf sollten mit Küchenhandtuch etc. abgetupft werden, nichts Saugendes verwenden, danach Pflaster oder, wenn es nicht aufhört zu bluten, Verband anlegen, zwei bis drei mal um den Kopf wickeln, Rest unter Verband stecken.

Verletzungen / Wunden

Wenn der Verband durchblutet, mit zweitem Verbandpäckchen Druckverband anlegen, dazu kann der Rest des ersten Verbandes weiter genutzt werden.



Verletzungen / Wunden

Nichts reinigen, auswischen oder desinfizieren da sonst keine Wundklebung im KH angebracht werden kann und geklammert oder genäht werden muss!



Verletzungen / Wunden

Bei Schürfwunden: mit lauwarmen Wasser vorsichtig abspülen, ggfs. und b. B. Wundantiseptikum (z. B. Aloe Vera Spray) auftragen, mit steriler Wundauflage abdecken, mit elastischer Fixierbinde locker fixieren.



Verletzungen / Wunden



... sterile Wundauflage
und elastische
Fixierbinde erst nach
frühestens 48 Stunden
wechseln, um Wundruhe zu gewährleisten



Bei Bedarf mit
selbsthaftender
Fixierfolie abdecken,
um den Verband vor
Nässe zu schützen

Vergiftungen



Giftnotzentrale **0551 19240**
anrufen!!



Dort wird gesagt, was zu tun ist.

Evtl. kann auch ein WhatsApp Bild von Substanz, Tier oder Pflanze hingeschickt werden für eine bessere und schnellere Identifikation und Einschätzung der Situation.

Zentrale schickt den notwendigen Notarzt und / oder den Rettungsdienst.

Vergiftungen

Installieren Sie diese kostenlose App

BfR-App: Vergiftungsunfälle bei Kindern

Die App wurde als Informations- und Nachschlagewerk für Vergiftungsunfälle bei Kindern und für deren Vermeidung entwickelt. Im Notfall kann direkt aus der App ein für das jeweilige Bundesland zuständiges Giftinformationszentrum angerufen werden.

Die BfR-App wurde für Smartphones mit den Betriebssystemen Android und iOS entwickelt. In den jeweiligen App-Stores steht sie ab sofort kostenlos zum Download zur Verfügung.

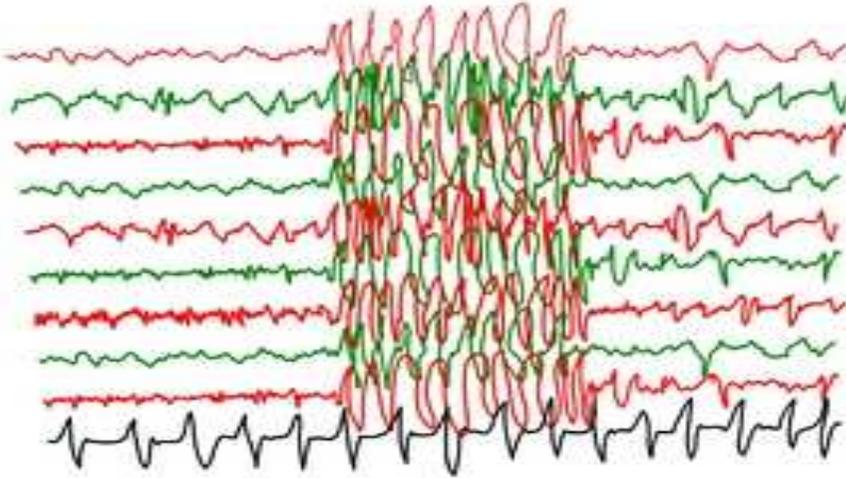
Die wichtigen Informationen sind mit der BfR-App jederzeit und überall abrufbar, egal ob auf Reisen, auf dem Spielplatz oder zu Besuch bei den Großeltern. Einmal installiert, kann die BfR-App auch ohne Internetzugang genutzt werden.



... meistens schlucken Kinder keine Putz oder Waschmittel, da diese eine bitter schmeckende Substanz (Bitrex) enthalten, die es vor dem Schlucken bewahrt.

[Was ist Bitrex? |](#)

Fieber- / Krampfanfälle



Fieber- / Krampfanfälle

Verlauf eines Fieberkrampfes - **Phase 1**

- ✓ Dauer ca. einige Sekunden
- ✓ die Augen sind starr und oft nach oben hin verdreht
- ✓ die Pupillen erweitern sich
- ✓ die Atmung setzt einen Moment aus
- ✓ die Lippen können blau anlaufen
- ✓ die Haut kann sich blau verfärben
- ✓ der Körper verspannt bzw. versteift sich

Fieber- / Krampfanfälle

Phase 2 - Dauer ca. 2 - 7 Minuten

- ✓ der Körper erschlafft
- ✓ Arme und Beine beginnen zu zucken - erst schnell, dann immer langsamer
- ✓ die normale Hautfarbe kommt zurück
- ✓ das Kind beginnt wieder zu atmen, erst noch sehr unregelmäßig und durch Schmatzen, Stöhnen und ähnliche Geräusche begleitet sein. Es kann auch vorkommen, dass das Kind Schaum vor dem Mund hat und seine Blase und seinen Darm entleert.

Fieber- / Krampfanfälle

Phase 3

- ✓ das Kind wacht müde und erschöpft auf oder
- ✓ verfällt gleich wieder in einen Schlaf
- ✓ Meistens kann ein Kind sich danach nicht mehr an das Ereignis erinnern.

Fieber- / Krampfanfälle

Kind in Bauchlage liegen lassen / legen, damit Erbrochenes / Speichel heraus kann.

Kind entkrampfen lassen, dabei eine Hand beruhigend auf Rücken legen und Kind gut zureden, gefährliche Gegenstände (Stühle etc.) aus dem nahen Umfeld entfernen.

Fieber- / Krampfanfälle

Wenn das Kind entkrampft ist und atmet
→ 112 Notarzt

Wenn das Kind nicht atmet →
Reanimation und nach dem zweitem
Zyklus → 112 rufen.





Rettungsleitzentrale

Immer **112** rufen und sagen, was konkret passiert ist. Die Leitstelle ortet die Festnetz-Nummer und schickt bereits den Rettungswagen los und entscheidet ob der Notarzt noch dazu kommen muss.

[what3words /// The simplest way to talk about location](#)

Nie selber auflegen, sondern Anweisungen der Leitstelle warten.

